

SIPBACHZELLER

GEMEINDEMITTEILUNG

Amtliche Mitteilung

Zugestellt durch Post.at



AUS DEM INHALT

Vorwort

Seite 2

Nationalratswahl 2019

Seite 3

**Bewerbung für Winterdienst
auf Gemeindestraßen /
News aus dem Kindergarten**

Seite 4

**Stauraumkanal im Ortszentrum /
Neue Sammelstelle für
Grün- und Strauchschnitt**

Seite 5

**Löschwasserbehälter Flach-Edinger
in Rappersdorf / Allgemeine
Information zur Hundehaltung**

Seite 6

OÖ Landesjagdverband informiert

Seite 7

Union Sipbachzell, Sektion Fußball

Seite 8

Die Goldhaubengruppe informiert

Seite 9

BAV Wels-Land informiert

Seite 10

**Information Lebenswege /
Landjugend - Einladung Power Party /
Stellenausschreibung**

Seite 11



Ferienpass 2019 -
Ein voller Erfolg!



24. September 2019

• Folge 5



Vorwort



Liebe Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger!

Stauraumkanal Ortszentrum Sipbachzell

Die Wasserechtsbehörde hat der Gemeinde vorgeschrieben, den Reinwasserkanal (Oberflächenwässer) vom Pfarrberg Sipbachzell mit einem Rückstaukanal zu versehen. Dieses Projekt wird noch heuer umgesetzt. Details lesen Sie auf Seite 5.

Grünschnittsammelstelle Sipbachzell

Im Gewerbepark Nord (ehemalige Loibingdorfergründe) wird eine neue Sammelstelle für Grün- und Strauchschnitt errichtet. Der Bau der Anlage wird in den nächsten Wochen beginnen und noch heuer fertiggestellt. Erfreulich ist, dass der Bezirksabfallverband Wels-Land einen Teil der Errichtungskosten übernimmt. Ab dem nächsten Jahr kann in dieser neuen Anlage der anfallende Grün- und Strauchschnitt entsorgt werden. Details lesen Sie auf Seite 5.

Löschwasserbehälter Rappersdorf

Um der Wasserknappheit bei eventuellen Bränden in Rappersdorf vorzubeugen, errichtet die Gemeinde beim Flach-Edinger einen Löschwasserbehälter mit 100 m³. Details lesen Sie auf Seite 6.

Schulbeginn

Unsere Schule hat bereits mit der ganztägigen Schulform, die nun auch die Nachmittagsbetreuung beinhaltet, gestartet.

Mit der Bestellung von Frau Heliana Gruber zur neuen Schulleiterin wird auch eine neue Form der Direktion eingeleitet. Frau Gruber wird in Zukunft zwei Schulen vorstehen. Der Volksschule Schleißheim und der Volksschule Sipbachzell. Sie hat bereits Erfahrung mit einer Schulleitung und wird sicher auch neue Ideen in die Betreuung unserer Schüler einbringen. Ich wünsche ihr viel Erfolg in Sipbachzell.

Nationalratswahlen

Am 29. September 2019 findet die Nationalratswahl statt. Die Wahlzeiten sind bereits verkündet. Ich bedanke mich bei allen Wahlleitern, deren Stellvertreter und den von allen Parteien gestellten Wahlbeisitzern, für die Bereitschaft in Sipbachzell die Wahl durchzuführen.

Die Bevölkerung von Sipbachzell ersuche ich, von ihrem Wahlrecht Gebrauch zu machen.

---Unsere Demokratie ist ein wertvolles Gut, um das uns viele Menschen weltweit beneiden. Sie lebt aber erst wirklich, wenn die Menschen ihr Wahlrecht auch wahrnehmen! ---

Der Bürgermeister:

ÖkR Heinrich Striegl



Nationalratswahl 2019

**Die Nationalratswahl findet
am Sonntag, den 29. September 2019 statt.**

**Wahlzeit:
von 07:00 Uhr
bis 14:00 Uhr**



Wahlberechtigt sind:

- Österreichische Staatsbürger(innen), die am 29. September 2019 das 16. Lebensjahr vollendet haben, am Stichtag (9. Juli 2019) in einer österr. Gemeinde ihren Hauptwohnsitz haben und in Österreich nicht vom Wahlrecht ausgeschlossen sind.

Die Verbotszone wurde mit 50 Meter im Umkreis des Gemeindeamtes Sipbachzell, Hauptstraße 29 (Umkreis des Gebäudes) und 50 Meter im Umkreis der Volksschule Sipbachzell, Schulstraße 3 (Umkreis des Gebäudes) festgesetzt.

Am Wahltag ist innerhalb der Verbotszone gemäß § 58 der Nationalrats-Wahlordnung 1992 i.d.g.F. jede Art der Wahlwerbung, insbesondere auch durch Ansprachen an die Wähler, durch Anschlag oder Verteilen von Wahlaufrufen oder von Kandidatenlisten u. dgl., ferner jede Ansammlung sowie das Tragen von Waffen jeder Art verboten.

Das Verbot des Tragens von Waffen bezieht sich nicht auf jene Waffen, die am Wahltag von öffentlichen, im betreffenden Umkreis im Dienst befindlichen Sicherheitsorganen nach ihren dienstlichen Vorschriften getragen werden müssen.

Wahlsprengel 1: Wahllokal Gemeindeamt Sipbachzell, Erdgeschoss:

Ahornstraße, Birkenweg, Buchenstraße,
Eibenweg, Eichenstraße, Erlenweg,
Eschenstraße, Fichtenstraße, Fliederstraße,
Föhrenstraße, Kastanienstraße, Kieferstraße,
Lärchenstraße, Lindenstraße, Loibingdorf,
Nussbaumweg, Permannsberg, Schilfweg,
Sitzbergstraße, Tannenstraße, Ulmenstraße,
Weidenstraße, Zederstraße, Zirbenweg;

Wahlsprengel 2: Wahllokal Volksschule Sipbachzell, Turnsaal:

Am Pfarrberg, Bäckerstraße, Binderweg,
Eggendorfer Straße, Falkenstraße, Florianiweg,
Frohmühlenweg, Gaisbergstraße,
Gerstenstraße, Getreidestraße, Habichtstraße,
Hauptstraße, Holznerstraße, Hülbingenstraße,
Kornstraße, Mühlenstraße, Prielstraße,
Sattledter Straße, Schachermairdorf,
Schlosserweg, Schmiedstraße, Schneiderweg,
Schulstraße, Sperberstraße, Steinweg,
Tischlerweg, Uferstraße, Weberweg,
Weizenstraße, Welser Straße, Wimmstraße,
Wurmbergstraße, Zelldorf;

Wahlsprengel 3: Wahllokal Volksschule Sipbachzell, Turnsaal:

Am Kirchenholz, Am Maxlberg, Apfelstraße,
Arnikastraße, Dahlienstraße, Edelweißweg,
Enzianweg, Fischerweg, Gewerbepark
Ost, Giering, Irisweg, Kematner Straße,
Kirschenstraße, Krokusstraße, Lavendelstraße,
Leombach, Leombacher Zeile, Lilienstraße,
Margaritenweg, Nelkenstraße, Oberleombach,
Rappersdorf, Rosenstraße, Schlossweg,
Schnarrndorf, Schneerosenstraße,
Sonnenblumenstraße, Teichweg, Tulpenstraße,
Veilchenstraße, Waldstraße, Weidingerstraße,
Weyerbachstraße;



Bewerbung für Winterdienst auf Gemeindestraßen

Der Gemeinde obliegt nach dem Oö. Straßengesetz der Winterdienst auf den in ihrem Gemeindegebiet befindlichen öffentlichen Straßen, mit Ausnahme der Landes- und Bundesstraßen.

In den letzten Jahren war die Schneeräumung an einen Unternehmer ausgelagert, dem es jedoch ab dem kommenden Winter nicht mehr möglich ist diese Tätigkeit auszuüben.

Wer möchte die Gemeinde beim Winterdienst unterstützen?

Gesucht werden Landwirte, Unternehmer welche die geeigneten Gerätschaften wie Traktor oder LKW mit Schneepflug besitzen und ab der kommenden Wintersaison die Schneeräumung auf den öffentlichen Gemeindestraßen durchführen möchten.

Wer daran Interesse hat, möge sich ehestens bei der Gemeinde Sipbachzell melden.

Nähere Auskünfte erhalten sie beim Amtsleiter Josef Riegler (Tel.Nr. 07240/8155-13), der die Details bzw. den Ablauf des Winterdienstes gerne mit ihnen bespricht.

News aus dem Kindergarten

Kindergartenjahr 2019/2020 - „Unser Kindergarten wächst und wächst...“

Der Kindergarten Sipbachzell hat seine Türen seit Montag, 02.09.2019, wieder geöffnet.

Wir heißen alle „Alten“ und „Neuen“ Kinder und natürlich auch alle Eltern recht herzlich bei uns willkommen.

Sipbachzell ist ein wachsender Ort. Es wurde und wird bei uns viel gebaut und die Anzahl der zu betreuenden Kinder steigt jährlich. Insgesamt werden in diesem Jahr 135 Kinder von unserem Team betreut. Um der wachsenden Kinderzahl gerecht zu werden, haben wir unsere Einrichtung nochmals um eine Kindergartengruppe erweitert.

Die neue Gruppe (Mondscheingruppe) befindet sich im ersten Obergeschoß der „ehemaligen Volksschule“ und wird von der Kindergartenpädagogin Ana Kustura und der pädagogischen Hilfskraft Margit Stadlhuber betreut. Ebenfalls neu in unserem Team ist Lisa Hoffmann als Karenzvertretung in der Sonnenstrahlengruppe, Nina Kurjakovic-Hochleitner als pädagogische Assistenz für Integration und Susanne Puckmayr als Reinigungskraft.

Auch euch, heißen wir in unserem Team herzlich willkommen.

Wir freuen uns auf ein neues Kindergartenjahr und wünschen allen Kindern viel Freude.

Team Kindergarten Sipbachzell





Stauraumkanal im Ortszentrum Sipbachzell

Im Zuge der wasserrechtlichen Bewilligung für die Ableitung der Oberflächenwässer aus dem Bereich Pfarrberg, Eggendorfer Landesstraße Richtung Sattledt und der neuen Siedlung Prielstraße wurde der Gemeinde Sipbachzell die Errichtung von Rückhaltmaßnahmen in Form eines Stauraumkanals mit einer Länge von ca. 40 Meter und einem Durchmesser von ca. 1,00 Meter, also einem Stauvolumen von etwa 40m³, vorgeschrieben.

Der Stauraumkanal wird noch dieses Jahr im Bereich der Parkanlage vor dem Kindergarten errichtet.

Mit den Erd-, Bau-, Rohrverlegungs- und Montagearbeiten für den Stauraumkanal wurde die Firma Braumann Tiefbau GmbH., Rieder Straße 18, 4980 Antiesenhofen, beauftragt.



Neue Sammelstelle für Grün- und Strauchschnitt im Gewerbepark Nord ab 2020

Zur Sammelstelle beim „Füreder“ kann nur noch dieses Jahr der Grün- und Strauchschnitt angeliefert werden. Die Gemeinde war bemüht, ein geeignetes Grundstück für eine neue Sammelstelle zu finden, damit den Hausbewohnern ein langer Weg zu den Kompostieranlagenbetreiber oder in die Altstoffsammelzentren erspart bleibt.

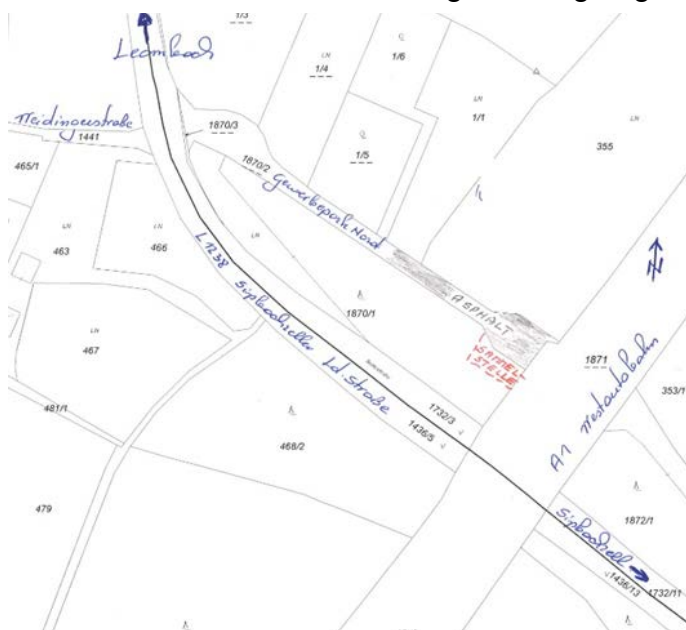
Die neue Sammelstelle für Grün- und Strauchschnitt im Gewerbepark Nord wird laut abgeschlossener Vereinbarung vom 01.07.2019 gemeinsam mit dem Bezirksabfallverband Wels-Land auf dem neuen Grundstück Nr. 1870/4, KG Schnarrendorf, errichtet und betrieben.

Die Sammelstelle selbst erhält eine Fläche von 200 m² (20 x 10 Meter), ist seitlich mit Betonwänden umgeben und in der Mitte eine Trennwand damit Grünschnitt und Strauchschnitt getrennt gelagert werden können.

Die Betonarbeiten werden durch die Swietelsky Bauges.m.b.H. aus Steyr-Gleink und die Baggerarbeiten werden durch die Firma Bieringer Erdbau aus Sipbachzell ausgeführt. Die Kosten für diese Arbeiten belaufen sich auf ca. 45.000,- Euro.

Die restliche derzeit geschotterte Zufahrtsstraße zur Sammelstelle wird asphaltiert und gleichzeitig werden die Anschlüsse für Wasser und SW-Kanal hergestellt.

Die gesamten Kosten für die Ingenieurleistungen, Grundankauf, Verträge, Vermessung, Bauarbeiten, Straßenbau mit Kanal- und Wasseranschlüssen, Stromanschluss etc. betragen etwa € 122.000,-, wovon die Gemeinde Sipbachzell € 86.000,- aufbringen muss.





Löschwasserbehälter Flach-Edinger in Rappersdorf

Die Ortschaft Rappersdorf besteht hauptsächlich aus landwirtschaftlichen Betrieben, die zurzeit nur ungenügend mit Löschwasser versorgt werden können. Zur Verbesserung der Löschwassersituation wird ein gedeckter Löschwasserbehälter mit 100m³ Inhalt bei der Zufahrt zum landw. Anwesen Flach-Edinger errichtet. Die Familie Rittberger hat sich bereit erklärt den Grund für den Löschwasserbehälter zur Verfügung zu stellen.

Der Löschwasserbehälter wird Anfang Oktober 2019 durch die Firma Wolfthaler Aluschalung GmbH aus 4452 Ternberg, errichtet. Die Baggarbeiten erfolgen durch die Firma Bieringer Erdbau aus Sipbachzell.

Die gesamten Kosten für den Löschwasserbehälter sind mit 31.500,- Euro budgetiert.



Allgemeine Information zur Hundehaltung

Muss ich wirklich den Kot meines Hundes aufklauben?

Wir alle wollen eine Umwelt ohne Hundstrümmel! Wer einen Hund führt, **muss also die Exkremente des Hundes**, welche dieser an öffentlichen Orten im Ortsgebiet und nach der Straßenverkehrsordnung (StVO) auch auf Gehsteigen und Gehwegen sowie Fußgängerzonen und Wohnstraßen außerhalb des Ortsgebietes hinterlassen hat, **unverzüglich beseitigen**.

So bringt man die „großen Geschäfte“ des Hundes wieder in Ordnung:

- Plastiksackerl über die Hand stülpen
- Häufchen einsammeln
- Sackerl verschließen
- in einem Müllbehälter entsorgen

Wo muss ich meinen Hund anleinen?

An öffentlichen Orten im Ortsgebiet müssen Hunde an der Leine ODER mit Maulkorb geführt werden. Das betrifft alle Straßen, Gehsteige, Gehwege und Parks innerhalb der Ortstafeln „Ortsanfang“ und „Ortsende“ gemäß der Straßenverkehrsordnung sowie geschlossenen bebaute Gebiete mit mindestens fünf Wohnhäusern.

Leinen- UND Maulkorpfpflicht besteht:

- in öffentlichen Gebäuden
- in Schulen, Kindergärten, Horten u. sonstigen Kinderbetreuungseinrichtungen
- auf gekennzeichneten Kinderspielflächen
- bei größeren Menschenansammlungen (Personengruppen ab 50 Personen), wie z.B. in Gaststätten, Badeanlagen und bei Veranstaltungen



OÖ Landesjagdverband informiert



Achtung Wildwechsel!

Der Herbst erfordert besondere Vorsicht im Straßenverkehr. Jetzt, wo die Tage wieder kürzer werden, steigt die Gefahr des Zusammentreffens mit Wildtieren stark an. Zudem fällt die Hauptverkehrszeit genau in die Dämmerung oder Dunkelheit, wo viele Tiere besonders aktiv und die Sichtverhältnisse meist schwierig einzuschätzen sind. Besondere Aufmerksamkeit ist auf Straßen entlang von Waldrändern und vegetationsreichen Feldern geboten. Mit dem Abernten der Maisfelder verlieren die Wildtiere ihren sicheren, gewohnten Einstand und sind auf der Suche nach neuen Lebensräumen. Dabei überquert das Wild jetzt öfter und unerwartet die Fahrbahnen.

Die gewaltigen Kräfte, die bei einer Kollision mit Wild auf das Fahrzeug einwirken, werden häufig unterschätzt: So beträgt das Aufprallgewicht eines Wildschweins mit 80 kg Körpergewicht auf ein 50 km/h schnelles Auto 2.000 kg, also 2 Tonnen! Ein Reh bringt es auf immerhin auch noch 800 kg! Nicht angepasste Geschwindigkeit ist die häufigste Ursache für Kollisionen mit Wildtieren.

Was kann man als Autofahrer tun, um Kollisionen zu vermeiden?

- Warnzeichen „Achtung Wildwechsel!“ beachten.
- Tempo reduzieren, vorausschauend und stets bremsbereit fahren
- ausreichend Abstand zum Vorderfahrzeug einhalten

Springt Wild auf die Straße

- Gas wegnehmen
- abblenden
- hupen (mehrmals kurz die Hupe zu betätigen, nicht dauerhupen)
- abbremsen, wenn es die Verkehrssituation zulässt (vermeiden Sie riskante Ausweichmanöver oder abrupte Vollbremsungen)



Damit gibt man den Tieren ausreichend Zeit, um aus dem Gefahrenbereich zu entkommen. Und bitte beachten Sie: Wild quert selten einzeln die Straße, dem ersten Tier folgen meist weitere.

Kommt es trotzdem zu einer Kollision, muss wie bei jedem anderen Unfall reagiert werden: Warnblinker einschalten, Warnweste anziehen, Warndreieck aufstellen, gegebenenfalls Verletzte versorgen. Die Polizei muss auf jeden Fall verständigt werden. Wer dies verabsäumt, macht sich wegen Nichtmeldens eines Sachschadens strafbar und bekommt auch keinen Schadenersatz durch die etwaige Versicherung. Selbst wenn das Tier nur angefahren wurde und noch weglaufen konnte, muss die Polizei verständigt werden. Diese kontaktiert dann die zuständige, örtliche Jägerschaft, die sich mit einem Jagdhund auf die Suche nach dem Tier macht, um es gegebenenfalls von seinem Leid zu erlösen. Keinesfalls dürfen Sie getötetes Wild mitzunehmen. Dies gilt als Wilderei und ist strafbar.

Eine innovative Maßnahme zur Steigerung der Verkehrssicherheit sind optische und akustische Wildwarngeräte. Das Land Oberösterreich hat deshalb in Abstimmung mit dem OÖ. Landesjagdverband und durch Unterstützung von Versicherungsunternehmen im Jahr 2003 ein Testprojekt gestartet. Die Wildunfälle haben sich auf den Teststrecken um bis zu 93 % reduziert. Daher Oberösterreichs gefährlichste Straßenabschnitte Stück für Stück dauerhaft mit Wildwarngeräten ausgestattet, um die Verkehrssicherheit zu erhöhen und die freilebenden Wildtiere zu schützen.

Mittlerweile wurden über 300 Straßenkilometer durch solche Wildwarngeräte entschärft!

Die Gesamtkosten belaufen sich jährlich auf rund 100.000 Euro und werden vom Land Oberösterreich gemeinsam mit Versicherungsunternehmen und dem OÖ. Landesjagdverband sowie durch die einzelnen Jagdgesellschaften finanziert. Die örtliche Jägerschaft übernimmt die Selbstkostenbeteiligung von 10 % der Gesamtsumme und wartet und pflegt die Geräte mit großem persönlichem Einsatz.

OÖ. Landesjagdverband www.oelvjv.at

Text: GF Mag. Christopher Böck, Foto: E. Moser



Union Sipbachzell, Sektion Fußball informiert



FUNAWU Trainingslager Obertraun 2019



Vom 16. bis 18. August fand heuer bereits zum fünften Mal das Trainingslager für NachwuchsfussballerInnen der Spielgemeinschaft Union Sipbachzell/Allhaming/Eggendorf statt. 49 Kids, begleitet von 10 ehrenamtlichen Jugendtrainern, verbrachten 3 sportlich hochwertige, aber auch lustige Tage im Bundessportzentrum Obertraun. Insgesamt wurden 5 Trainingseinheiten abgehalten und gerade am Abend kam der Spaß beim gemeinsamen Spielen nicht zu kurz.

Danke an alle Betreuer, die wie immer ehrenamtlich, 3 Tage im Einsatz waren. Danke auch an jene Sponsoren, welche zumindest teilweise, die für den Verein übrigbleibenden Kosten in der Höhe von rund EUR 2.000,00 (Transport, Kosten für Spielstätten, Unterkunft Betreuer) übernommen haben.



Trainingszeiten und Trainer unserer Nachwuchsmannschaften:

Bambinis	Jahrgänge 2014 und jünger	Montag u. Mittwoch 15:45 bis 17:00 Uhr
	<i>Betreuer Martin Mühlgrabner (0664 4688976) u. Christoph Penzenstadler</i>	
U8	Jahrgänge 2013, 2012	Montag u. Mittwoch 17:30 bis 18:45 Uhr
	<i>Betreuer Martin Mühlgrabner (0664 4688976) u. Robert Konrad</i>	
U9	Jahrgang 2011	Dienstag u. Donnerstag 17:00 bis 18:30 Uhr
	<i>Betreuer Patrick Mitterhuemer (0676 6443662) u. Michael Hofer</i>	
U10	Jahrgang 2010	Dienstag u. Donnerstag 17:00 bis 18:30 Uhr
	<i>Betreuer Kurt Rathmair (0664 8583899) u. Thomas Zöllner</i>	
U10B	Jahrgang 2010	Dienstag u. Donnerstag 17:00 bis 18:30 Uhr
	<i>Betreuer Thomas Zöllner (0699 11547904) und Kurt Rathmair</i>	
U13	Jahrgänge 2007, 2008, 2009	Mont., Dienst. u. Donnerst. 17:30 bis 19:00 Uhr
	<i>Betreuer Mario Boschinger (0664 9490499)</i>	
U15	Jahrgänge 2005, 2006	Dienstag u. Donnerstag 18:00 bis 19:30 Uhr
	<i>Betreuer Michael Hofer (0664 80319482)</i>	
U17	Jahrgänge 2003, 2004	Montag 18:30 bis 20:00 Uhr und KM Training
	<i>Betreuer Michael Pieringer (0650 8410381) und Andreas Hofer</i>	



Die Goldhaubengruppe Sipbachzell informiert



Die Goldhaube

ein Stück Heimat

Goldhaubengruppe Sipbachzell informiert

Wir sind eine Gemeinschaft von etwa 30 Goldhaubenfrauen und 8 bis 10 Goldhaubenmädchen, die die Feste im Jahreskreis mit der Gemeinde mitgestalten.

Im November 2017 wurde die LINZER GOLDHAUBE in die nationale Unesco-Liste des immateriellen Kulturerbes aufgenommen.

Trachten sind wertvolles Kulturgut und sichtbare Identität mit unserem Heimatland Oberösterreich.

Unsere Sipbachzeller Tracht, auf die wir sehr stolz sind, wurde auf Initiative der Goldhaubenfrauen vor 10 Jahren in Zusammenarbeit mit dem Forum Volkskultur und dem Heimatwerk entworfen.

Es ist uns ein Anliegen, die Menschen in unserer Gemeinde auf die Vielfalt und Schönheit der Trachten aufmerksam zu machen.

Kurse in Trachten schneiden und Goldhauben sticken, stehen genauso auf unserem Programm, wie Perlenbeutel stricken, Kräuterbüscherl binden und Krapfen backen.

Sozial-caritatives Engagement, Traditionen bewahren und weitergeben, auch Kreativität und handwerkliches Geschick werden gepflegt. Gemeinsame Interessen verschiedener Generationen wahrnehmen und die Gemeinschaft und Freundschaft pflegen, ist uns wichtig.

All dies funktioniert nur durch unsere gute Zusammenarbeit, daher möchten wir Sie zum **Pfarrkaffee mit herrlichen, hausgemachten Mehlspeisen herzlich einladen.**

*So. 24. November 2019
nach der Heiligen Messe im Pfarrsaal*

Bei dieser Gelegenheit möchten wir unsere Trachten, Goldhauben und Stickarbeiten präsentieren.

Wenn du Lust hast bei uns mitzumachen, melde dich bitte bei

Margret Wieser unserer Obfrau
Telefonisch unter der Nummer: 0664/73089840
oder per Mail: maria_wiese@gmx.net

Hermine Striegl
Telefonisch unter der Nummer: 0664/88520710
oder per Mail: hermine.striegl@hotmail.com

Unser Leitspruch:
Tracht tragen
Brauchtum pflegen
Gemeinschaft leben
Soziales tun

Auf zahlreichen Besuch freuen sich die Goldhaubenfrauen



BAV Wels-Land informiert - Klein, aber oho!

Wecker, Taschenlampe und Co bitte im nächsten Sammelzentrum entsorgen

Sie sind zwar klein, als Rohstofflieferanten aber ganz groß. Rund 95 Prozent der in den Elektroklein-geräten enthaltenen Metalle und Kunststoffe können in österreichischen Verwertungsbetrieben ge-nutzt werden. Handys, Fotoapparate und Computer enthalten bis zu 30 verschiedene Wertstoffe wie Kupfer, Stahl, Aluminium, Messing und vieles mehr. Diese Materiali-en werden zur Herstellung neuer Produkte eingesetzt.

Schon gewusst? Eine Tonne Elektroaltge-räte enthält bis zu 250 Gramm Gold. Das klingt nach nicht viel – ABER: Aus einer Tonne Golderz werden nur ca. 5 Gramm Gold gewonnen!

Alte und defekte Elektrogeräte dürfen auch deshalb nicht im Restabfall landen, da neben den wertvollen Rohstoffen manchmal auch gefährliche Inhaltsstoffe verarbeitet sind. Besondere Umsicht verdienen Bat-terien und Akkus, speziell die heute häufig verwendeten Lithium-Ionen-Akkus. Darum bitte Batterien und Akkus aus den Geräten nehmen, sofern dies leicht möglich ist, und extra abgeben. Achtung: die Akkus nicht beschädigen und an den Polen abkleben, um Kurzschlüsse zu vermeiden.

Wichtige Info zuletzt: alle Batterien und Elektrogeräte aus Haushalten, ob klein oder groß, können in den Altstoffsammel-zentren kostenlos entsorgt werden!

Bei Fragen geben die Abfallberater am Misttelefon 07242/54060 gerne Auskunft. Ein kurzweiliges Video und Hintergrundin-fos sind auf www.umweltprofis.at/wels-land und www.elektro-ade.at zu finden.



ELEKTROALTGERÄTE

Elektro-Kleingeräte

Misttelefon-Frage des Monats:

Sind Zigarettenstummel in der Wiese ein Problem?



Ja, auf jeden Fall!

Eine Zigarette enthält bis zu 4.000 verschiede-ne Chemikalien, viele davon verbleiben im Filter. Nikotin ist leicht wasserlöslich und so kann schon **eine Kippe bis zu 40 Liter Grund-wasser verseuchen**.

Erst nach ca. 7 Jahren ist ein Zigarettenstum-mel im Boden vollständig verrottet.

WICHTIG: ausgedämpfte Zigaretten über den Restabfall entsorgen!

Tipp: Umweltbewusste Menschen haben unter-wegs einen Taschen-Aschenbecher mit, ein kleines Döschen für Asche und Stummel!



**24 h TELEFONISCHE
GESUNDHEITS BERATUNG****DIE SCHNELLE HILFE
WENN'S WEH TUT!****WANN RUFEN SIE 1450 AN?**

Wenn Sie plötzlich ein gesundheitliches Problem haben, das Sie beunruhigt.*

Rufen Sie die **Nummer 1450 ohne Vorwahl** über das Handy oder Festnetz!

Eine besonders medizinisch geschulte diplomierte Krankenpflegeperson berät Sie gleich am Telefon und gibt Ihnen eine passende Empfehlung.



Keine Sorge: Sollte sich Ihr Problem als akut herausstellen, kann natürlich auch sofort der Hausärztliche Notdienst (HÄND) oder der Rettungsdienst (mit/ohne Notarzt) entsendet werden.



Dieser Service ist **kostenlos**.



Mehr unter **www.1450.at**

*Die telefonische Gesundheitsberatung unter 1450 ersetzt keine ärztliche Behandlung und stellt keine Diagnose. Ihre telefonische Gesundheitsberatung stellt somit einen idealen Wegweiser durch das große Angebot an Gesundheitsdienstleistungen dar und ist erste Anlaufstelle bei neu aufgetretenen oder akut gewordenen Beschwerden, die keinen medizinischen Notfall darstellen.

**HÄND HAUSÄRZTLICHER
NOTDIENST****WENN IHR HAUSARZT
NICHT ERREICHBAR IST!****WANN RUFEN SIE 141 AN?**

Bei dringenden gesundheitlichen Problemen, wenn Sie einen Arzt benötigen und Ihr Hausarzt bzw. ein Vertreter nicht mehr erreichbar ist oder keine Ordinationszeiten hat.



Montag – Freitag
von 14.00 – 7.00 Uhr



Am Wochenende und Feiertag
von 00.00 – 24.00 Uhr

Der Hausärztliche Notdienst (HÄND) steht all jenen zur Verfügung, die außerhalb der Ordinationszeiten dringend einen Arzt brauchen. Allgemeinmedizinerinnen und -mediziner sind dafür abends, in der Nacht, am Wochenende und Feiertag im Einsatz. Wer gerade Bereitschaftsdienst hat, erfährt man über den Notruf 141.



SOZIAL- UND GESUNDHEITSREGION
Weis | Weis-Land | Grieskirchen | Eferding

LebensWEGE ist die Informationsplattform der Versorgungsregion 42. Hier erfahren Sie Aktuelles über Gesundheit, Prävention, Pflege und Soziales. Nützliche Tipps und Services runden das Informationsangebot ab.

www.lebenswege-online.at

Landjugend
Sipbachzell**Power
Party
2.0****28/09/2019
Rappersdorf 27****Reinigungskraft gesucht**

Die Fa. Schliessleder Friedrich, Immobilien- und Hausverkauf, sucht **ab sofort** eine **Reinigungskraft** für den Haushalt und für Büroräumlichkeiten in Sipbachzell.

- **Geringfügig beschäftigt mit 2x wöchentlich 3,5 Stunden**
- **Freie Zeiteinteilung**

Bei Interesse wenden Sie sich bitte an:

Herrn Friedrich Schliessleder
4621 Sipbachzell
Leombach 5
0660 131 41 91



Veranstaltungskalender

TAG	DATUM	VERANSTALTUNG	ORT	VERANSTALTER
September 2019				
Sonntag	29.09.2019	Nationalratswahl 2019		
Oktober 2019				
Dienstag	01.10.2019	Senioren - Messe 9.00 Uhr		
Freitag	04.10.2019	PV - Nachmittag 15.00 Uhr	GH Zirbenschlössl	Pensionistenverband
Samstag	05.10.2019	3-Seen-Wanderung		Alpenverein
Sonntag	06.10.2019	KIGO 9.30 Uhr Gemeindealtentag		
Dienstag	08.10.2019	Herbstausflug		Seniorenbund
Mittwoch	09.10.2019	Oma-Runde 14.00 Uhr		
Donnerstag	10.10.2019	Kegeln		Pensionistenverband
Sonntag	13.10.2019	Erntedank 9.30 Uhr Heimspiel gegen Stroheim KAMPF 16.00 Uhr, RES 14.00 Uhr		Union Sipbachzell, Sektion Fußball
Dienstag	15.10.2019	KFB - Messe 9.00 Uhr		
Sonntag	20.10.2019	Jubelpaare - Dankgottesdienst 9.30 Uhr		
Mittwoch	23.10.2019	Oma-Runde 14.00 Uhr		
Donnerstag	24.10.2019	Kegeln		Pensionistenverband
Samstag	26.10.2019	Nationalfeiertag Familienwandertag Heimspiel gegen Schlüßlberg KAMPF 14.30 Uhr, RES 12.30 Uhr		ÖVP Union Sipbachzell, Sektion Fußball
Dienstag	29.10.2019	PGR-Sitzung 19.30 Uhr		
November 2019				
Freitag	01.11.2019	Allerheiligen Hl. Messe 9.30 Uhr Vesper mit Friedhofgang 14.00 Uhr		
Samstag	02.11.2019	Allerseelen Hl. Messe 19.00 Uhr		
Donnerstag	14.11.2019	Terminplanung 20.00 Uhr	GH Ziegler	

Redaktionsschluss für die nächste Gemeindemitteilung ist Montag, 11. November 2019!

IMPRESSUM

Medieninhaber und Herausgeber: Gemeinde Sipbachzell, 4621 Sipbachzell, Hauptstraße 29
Redaktion: Gemeinde Sipbachzell, Tel.: (07240) 8155-0, Fax: DW 19
e-mail: gemeinde@sipbachzell.ooe.gv.at, www.sipbachzell.at